

MISSION LUNA: Neues “Pen & Paper” von funk und den Kirchen

Sonntag, 21. Juli, 18:30 Uhr

Live auf go.funk.net/penandpaper (YouTube)

Stuttgart/Bonn, 15. Juli 2019

Am kommenden Sonntag hat vor 50 Jahren, am 21. Juli 1969, Neil Armstrong als erster Mensch den Mond betreten. Der kalte Krieg ist in vollem Gange und die Amerikaner haben das Rennen zum Mond für sich entschieden. Was aber wäre, wenn es parallel dazu eine zweite, sowjetische Mondmission gegeben hätte? Die neue Ausgabe „Mission Luna“ der funk-Kirchen-Kooperationsreihe „Pen & Paper“ stellt sich am Sonntag, den 21. Juli, ab 17:30 Uhr live aus Leipzig dieser Frage.

In der zur Kommandokapsel umgebauten Schaltzentrale der Stadtwerke Leipzig schlüpfen die Kosmonaut_innen Hanno Rother ([Kirchendude](#) und Burgkaplan Gemen), Eva Schulz (Host von [Deutschland3000](#)), sowie Nils Bomhoff und Gunnar Krupp (Moderatoren bei Rocket Beans TV) in verschiedene Rollen. Wie in den Folgen zuvor verwaltet Spielleiter Hauke Gerdes die Geschehnisse für alle Teilnehmer_innen.

Gemeinsam nehmen die vier Mitspieler_innen die Rollen der Besatzungsmitglieder einer fiktiven sowjetischen Mondmission ein. Entgegen aller Widrigkeiten müssen sie, mit dem Druck ihrer Staatsmänner im Nacken, einen Auftrag durchführen, der zu groß für sie zu sein scheint: Den Mond vor den Amerikanern erreichen. Koste es, was es wolle! Freundschaft oder Vaterland? Ruhm für Russland oder sichere Heimkehr zur Familie? Mensch oder Maschine? Wie werden sich die Spieler*Innen entscheiden? Nicht ganz unbeteiligt sind – wie bei allen „Pen & Paper“-Produktionen – die Zuschauer: Sind sie moralische Instanz oder legen sie den Kosmonaut_innen noch mehr Steine in den Weg?

Spielplan Sonntag, 21. Juli 2019

17:30 Uhr Pre-Show auf [Rocket Beans TV](#)

18:30 Uhr Hauptshow auf dem [YouTube-Kanal](#) von funk

Anschließend ist die Show auch als VOD bei funk verfügbar.